



Gemeinde Wusterhausen/Dosse

Sitzungsvorlage für:

Gemeindevertretung

öffentlich

Vorlagen-Nr. BV/262/2022

Einreicher: Der Bürgermeister

ausgearbeitet: Amt für Innere Verwaltung/Bildung und Soziales

Datum: 26.09.22

Beratungsgegenstand:

Zustimmung zur Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren

Beratungsfolge: (behandelndes Gremium)	Sitzungsdatum	Behandlung
Gemeindevertretung	04.10.2022	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Teilnahme der Gemeinde Wusterhausen/Dosse am Interessenbekundungsverfahren durch Einreichung einer Projektskizze für das Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“.

Änderungsvorschlag:

Beratungsergebnis:

	Anwesend	JA	NEIN	Enthaltung	§ 22 BbgKVerf ¹⁾
<input type="checkbox"/> laut Beschlussentwurf	_____	_____	_____	_____	_____
<input type="checkbox"/> laut Änderungsvorschlag	_____	_____	_____	_____	_____

1) Ausschluss von der Beratung und Abstimmung wegen Mitwirkungsverbot

Der Vorsitzende

Der Bürgermeister

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen:

§ 28 Abs. 1 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf)

Sachverhalt, Begründung:

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) hat mit Datum vom 15.07.2022 einen Projektaufruf veröffentlicht.

Mit dem Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ sollen investive Projekte der Grün- und Freiraumentwicklung mit hoher Wirksamkeit für Klimaschutz (CO₂-Minderung) und Klimaanpassung, mit hoher fachlicher Qualität, mit überdurchschnittlichem Investitionsvolumen oder mit hohem Innovationspotenzial gefördert werden.

Der Projektaufruf ist als Anlage beigefügt.

Kommunen sind aufgerufen bis zum 15.10.2022 Projektvorschläge in Form einer Projektskizze einzureichen.

Förderfähig sind auch investive Maßnahmen an Schulen. Beim Projekt "Umbau und Sanierung Bildungscampus Wusterhausen/Dosse" ist auch eine zeitgemäße Umgestaltung der Außenanlagen enthalten.

Damit einhergehend sollen auch die Umstände und Anforderungen des Klimawandels Berücksichtigung finden.

Bestandteil der Projektskizze wird insbesondere diese Umgestaltung der Außenanlagen sein.

Förderprojekte müssen von den betreffenden Kommunen mitfinanziert werden. Der Bund beteiligt sich mit bis zu 85 Prozent an den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben.

Dritte können in die Finanzierung einbezogen werden. Der Eigenanteil der Kommune beträgt jedoch in jedem Fall mindestens 10 Prozent der förderfähigen Kosten.

Die Mindesthöhe der beantragten Fördersumme beträgt 1 Million Euro.

Finanzmittel zur Projektumsetzung sind im Haushaltsplan 2022 ff der gültigen Haushaltssatzung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse veranschlagt.

Finanzielle Auswirkungen:

nein ja, siehe weitere Ausführungen

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen (falls notwendig):

Die konkrete Darstellung zu den tatsächlichen finanziellen Auswirkungen ist im ersten Schritt des Interessenbekundungsverfahrens noch nicht möglich. Der Haushaltsplan 2022 ff sieht grundsätzlich Mittel für das Investitionsvorhaben Bildungscampus Wusterhausen (BCW) vor.

Anlagen:

- Anpassung-urbaner-Räume-an-Klimawandel-Aufruf
- Merkblatt Projektaufruf Klima-Räume 2022
- Investitionen Haushalt 2022 ff